



EUROPA: DEUTSCHLAND

## PILGERN AUF DEM BAYERISCH-SCHWÄBISCHEN JAKOBSWEG

- > Meditative Pilgerroute
- > Yogaleiterin als Wegbegleiterin

Pilgern auf dem Bayerisch-Schwäbischen Jakobsweg ist ein meditatives und wohltuendes Erlebnis der Ruhe, Inspiration und Spiritualität. Der Weg von Oettingen bis nach Augsburg, der schönen "PilgerInnenstadt" führt durch stille Landschaften, romantische Städte, vorbei an Kirchen und Klöster und an unzähligen Kunstwerken. Der rund 110 Kilometer lange Weg vom Ries über die Donau und durchs Lechtal ist in 5 Gehtagen gut zu bewältigen. In einer kleinen Gruppe werdet Ihr auf den Spuren der mittelalterlichen PilgerInnen wandeln und in ländlicher Idylle zur Ruhe kommen. Zeiten der gemeinsamen Meditation, Reflexion und des Austauschs wechseln sich ab mit individuellem Gehen in Stille. Den Alltag hinter Euch lassen, die Eindrücke der berührend schönen Natur wirken lassen, Ruhe und Bewegung genießen... Der Weg ist das eigentliche Ziel. In aller Schlichtheit und Ursprünglichkeit. **Nachhaltigkeit:**

Es ist uns ein wichtiges Anliegen, mit der Natur und den Ressourcen auf der Erde verantwortungsvoll umzugehen. Wir versuchen so weit wie möglich, den ökologischen Fußabdruck zu minimieren. Wir bevorzugen kleine Unterkünfte anstatt Hotelketten.



## REISEDETAILS

## **1. Tag: Anreise nach Nördlingen**

Individuelle Anreise zum Hotel in Nördlingen.

Wer mit dem Auto anreist und günstig und sicher parken will, kann das im Parkhaus am Bahnhof tun.

## **2. Tag: Von Oettingen nach Wemding (21 km).**

Die Wanderleiterin holt Euch um 9 Uhr nach dem Frühstück im Hotel ab und fährt mit Euch mit einem Taxi nach Oettingen, wo das Pilgern startet. Der Weg verläuft durch den Regierungsbezirk Schwaben, beginnend in der schönen, alten Innenstadt von Oettingen, wo uns der Schutzpatron an der Jakobskirche verabschiedet. Die ersten Etappen laufen wir durch die wunderschöne Landschaft, der Riesebene, vorbei an der Wallfahrtskirche Maria Brunnlein, in der ein Stempel auf uns wartet, ankommend in der romantischen Kleinstadt Wemding mit ihren schönen alten Häusern.

## **3. Tag: Von Wemding nach Harburg (18 km)**

Weiter geht es am Rande des Rieskraters durch kleine, malerische Dörfer und abwechslungsreiche Naturlandschaften, bis wir in Harburg mit seiner beeindruckenden, sehr gut erhaltenen Burg ankommen. Die Anstrengung des Aufstiegs auf die Burg ist es definitiv wert, Frau wird mit einer wunderbaren Aussicht über das Ries belohnt.

## **4. Tag: Von Harburg nach Mertingen (24 km)**

Von Harburg aus führt die nächste Etappe über ein völlig verändertes Landschaftsbild, dem mittelschwäbischen Terrassenland nach Donauwörth, ebenfalls eine sehenswerte, etwas größere Stadt. Wir bewegen uns weiter durch die Natur in Richtung Mertingen, unserem heutigen Etappenziel mit seinem Natur- und Vogelschutzgebiet „Mertinger Hölle“.

## **5. Tag: Von Mertingen nach Biberbach (22 km)**

Von Mertingen aus geht es weiter durch die wunderschöne Landschaft in Richtung Allmannshofen. Wir bewegen uns entlang des abwechslungs- und aussichtsreichen Randes des Lechtals, welches uns in Richtung Augsburg führt. Zunächst kommen wir am Fuße des Klosters Holzen vorbei, welches wir über eine Treppe erreichen werden, um hier eine kleine Pause einzulegen. Die Abgeschlossenheit des klösterlichen Ortes ist dafür genau richtig. Weiter geht es, vorbei an der Burg des kleinen Ortes Markt, in Richtung Biberbach, unserem vorletzten Etappenziel, einer kleinen Marktgemeinde mit einer wunderschönen Kirche.

## 6. Tag: Von Biberbach nach Augsburg (24 km)

Der letzte Tag unserer Tour führt uns über kleinere Orte, erst immer wieder an der Schmutter entlang in Richtung Augsburg, der über 2000 Jahre alten und größten Stadt in Bayerisch-Schwaben, mit ihren über 250.000 EinwohnerInnen. Wir kommen durch die Stadt Gersthofen, in der wir uns in der neuen Pfarrkirche St. Jakobus nochmals einen Stempel holen werden. Weiter geht es am Lech, vorbei an der Europa Parkanlage und dem bekannten „Müllberg“ in Richtung Firnhaberauheide. Wir nähern uns der Innenstadt von Augsburg und besichtigen das Jakobertor, bzw. die Kirche St. Jakob. Schon im Mittelalter war die Stadt Augsburg der Sammelpunkt der süddeutschen PilgerInnen. Auch heute stellt die Stadt mit ihrer Jakobervorstadt eine wichtige Station für PilgerInnen dar. Letzte Übernachtung im Hotel in Augsburg.

## 7. Tag: Individuelle Abreise

Abreise nach dem Frühstück. *\*Manche Tagesetappen können abweichen, wenn sich im Reiseverlauf Änderungen als sinnvoll erweisen.*

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
29.09.2020	03.10.2020	X	450 €
20.10.2020	24.10.2020	X	450 €
22.03.2021	28.03.2021	X	705 €
24.05.2021	30.05.2021	X	705 €
18.07.2021	24.07.2021	X	705 €
28.09.2021	04.10.2021	X	705 €
15.05.2022	21.05.2022	X	0 €
18.07.2022	24.07.2022	X	0 €
19.09.2022	25.09.2022	X	0 €
17.10.2022	23.10.2022	X	0 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

## LEISTUNGEN

- > 6x Übernachtung mit Frühstück in DZ in Gasthäusern entlang des Weges
- > Reisebegleitung auf dem Bayerisch-Schwäbischen Jakobsweg mit Yoga, Meditation, Gespräche und Austausch
- > Pilgerinnen Pass

## ZUSATZLEISTUNGEN

- > (75 €)  
Einzelzimmerzuschlag

## NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Anreise nach Nördlingen und ab Augsburg zurück
- > Getränke / weitere Verpflegung
- > Fakultative Ausflüge und Eintritte

## TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4  
Maximalanzahl von Personen: 8

## ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

## WEITERE INFOS

### Reiseleiter/innen

- > Kathrin Rottmann  
Der Natur ganz nahe sein, das Gras riechen und spüren, die vielen verschiedenen Farben wahrnehmen, die vier Jahreszeiten erleben...Kathrin liebt es, sich bei Wind und Wetter in der Natur aufzuhalten, keine Begrenzung um sich herum zu haben. Seit vielen Jahren fasziniert sie der Jakobsweg, doch ihr war klar, dass sie ihn vor der eigenen Haustüre starten wollte und Stück für Stück in Richtung Santiago laufen wird. Mit Oettingen geht es los (nicht zum ersten Mal). Das Pilgern hat sie verändert. Inzwischen ist noch eine Yoga-Ausbildung hinzugekommen und sie ist mittendrin auf einer wunderbaren Reise. Gerne möchte sie auch Dich auf Deiner Reise begleiten, auf dem Jakobsweg und Deiner Reise zu Dir selbst.\n\n

### Generelle Hinweise

- > Ausrüstungsliste Pilgern in Deutschland

- > Kleidung: 2 Funktion-Unterhosen 2 BHs 2 Paar Wandersocken 2 Unterhemden 2-Funktion T-Shirts (davon jeweils eines an) Wanderschuhe 1 Langarmshirt 1 Fleeceleichte Wechselschuhe (z.B Crocs/Flipflops) Regensachen (Jacke+Hose oder Poncho, Regenschutzhülle für den Rucksack) eine Wanderhose eine weitere leichte Hose für „abends“, Sonnenbrille Kopf/Halstuch Nachthemd Wanderschuh wasserfeste Sitzunterlage Technik und Unterlagen: Kamera Powerbank und Ladegeräte evtl. Kopfhörer evtl. Fernglas Handy Portemonnaie mit Kreditkarte, Girokarte, Ausweis, Krankenkarte Apotheke: Ibuprofen o.ä., (Druck-)Pflaster Voltaren o.ä.
- > Kosmetika (bitte ökologisch abbaubar): 1 kleine Flasche Duschgel 1 kleine Flasche Waschmittel Gesichts- und Körpercreme Sonnencreme (hoher Faktor) Deo Kamm, Haargummi 1 guter Lippenschutz Ohrstöpsel Zahnbürste und Zahnpasta Hygieneartikel.
- > Weitere Ausrüstung 1 Wasserflasche mit 1 Liter Fassungsvermögen Teleskopwanderstöcke als Gehhilfe (nur individuell nach Bedarf und Gewohnheit) Süßigkeiten (z.B. Müsli Riegel) Taschenmesser
- > Alles verpackt in einem Trekking Rucksack 25-30 Liter.
- > Die ultimative Packliste gibt es nicht, diese ist nur ein Vorschlag zur Orientierung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.